

ENOB: dataNWG

Forschungsdatenbank Nichtwohngebäude

Förderkennzeichen 03 ET1315 A

**Institut Wohnen
und Umwelt GmbH**

Forschungseinrichtung
des Landes Hessen und
der Stadt Darmstadt

Rheinstraße 65
64295 Darmstadt
Germany

Tel: +49 (0)6151 / 2904-0
Fax: +49 (0)6151 / 2904-97

info@iwu.de
www.iwu.de



Leibniz-Institut
für ökologische
Raumentwicklung



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

Variablendokumentation Fernrechnen

Gefördert vom

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

im Förderbereich

Energieoptimierte Gebäude und Quartiere

der Fördermaßnahme *Anwendungsorientierte nichtnukleare FuE* des 6. Energie-
forschungsprogramms der Bundesregierung



**Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie**

2. Juli 2021

Impressum

Projekt	Forschungsdatenbank Nichtwohngebäude. Repräsentative Primärdatenerhebung zur statistisch validen Erfassung und Auswertung der Struktur und der energetischen Qualität des Nichtwohngebäudebestands in Deutschland.
Kurztitel	ENOB:dataNWG
Teilprojekt	Repräsentative Stichprobenerhebung und Auswertung typologischer, struktureller und energetischer Merkmale
Gefördert mit Mitteln von	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Förderschwerpunkt Energieoptimierte Gebäude und Quartiere des 6. Energieforschungsprogramms der Bundesregierung
Förderkennzeichen	03 ET1315 A
Fördermittelnehmer	Institut Wohnen und Umwelt Rheinstraße 65 64295 Darmstadt Tel. +49 (0) 6151 / 2904 -0
Projektpartner	<ul style="list-style-type: none">• Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR)• Bergische Universität Wuppertal, Fachgebiet Ökonomie des Planens und Bauens (BUW-ÖPB)
Auftragnehmer	
Bericht	Variablendokumentation Fernrechnen
Verfasser	Dr. Holger Cischinsky
Mitarbeit	Michael Hörner, Galina Nuss
Datum	2. Juli 2021

Hinweise

Die vorliegende Variablendokumentation weist alle für das Fernrechnen verfügbaren Variablen (auch „Merkmale“ genannt) in strukturierter Form aus. Dabei handelt es sich schwerpunktmäßig um Variablen der Breitenerhebung, die um nachträglich zugespielte regionalstatistische Variablen und Variablen der sog. Hüllflächenabwicklung ergänzt werden.

Die nachfolgende Auflistung der Variablen folgt einem festen Schema. Für jede Variable wird zunächst der Variablenname, über den die Variable im Zuge der Programmierung von Auswertungsroutinen anzusteuern ist, und das sog. Variablenlabel aufgeführt, das den Variableninhalt näher beschreibt.

Bezüglich der **Variablenart** wird zwischen Originalvariablen, generierten Variablen und zugespielten Variablen unterschieden. Originalvariablen stellen direkt auf Fragen ab, die den Befragten in der Breitenerhebung gestellt wurden¹. Generierte Variablen wurden dagegen im Nachgang aus (nicht in der Variablendokumentation ausgewiesenen) Originalvariablen durch teils komplexe Verfahren gebildet. Zugespielte Variablen stammen entweder aus exogenen Quellen oder wurden außerhalb der Breitenerhebung selbst erstellt. Die jeweiligen Ausprägungen dieser Variablen wurden den 5.630 Merkmalsträgern der Breitenerhebung, d.h. den Nichtwohngebäuden, für die in der Breitenerhebung Interviews zustande kamen, über gemeinsame Verknüpfungsvariablen zugespielt.

Das **Skalenniveau** unterscheidet zwischen kategorialen und metrischen Variablen. Kategoriale Variablen sind dabei entweder nominal- oder ordinalskaliert. Im Gegensatz zu metrischen Variablen sind mit den Zahlenwerten („Codes“) kategorialer Variablen keine quantitativen Aussagen verbunden. Der jeweils zugewiesene Zahlenwert dient lediglich als Kurzbezeichnung der korrespondierenden Variablenausprägung. Aufgrund dessen sind bei kategorialen Variablen statistische Operationen, die von einem Informationsgehalt des Zahlenwerts ausgehen (insbesondere Mittelwertbildung), nicht möglich.

Die **Filterung** gibt an, für welche Merkmalsträger eine Variable definiert ist. Beispielsweise ist die Art des Steildachs (Variable q68) nur für Gebäude definiert, die ein Steildach haben, d.h. für die in der Breitenerhebung bei einer vorgeschalteten Frage (abgebildet durch die Variable q67) angegeben wurde, dass ein Steildach vorliegt. Gebäude mit Flachdach (q67 = 2) oder Gebäude, bezüglich derer die Befragungsperson keine Angabe zur Dachform machen konnte (q67 = -7), weisen bezüglich der Variable q68 folgerichtig die Merkmalsausprägung „Trifft nicht zu“ (Code = -8) auf. Zu beachten ist, dass aus Platzgründen zu jeder Variablen immer nur der Filter der nächsthöheren Hierarchiestufe angegeben wurde. Beispielsweise lautet die in der Variablenbeschreibung angegebene Filterung zur Variable q68 „q67 = 1“. Da die Variable q67 jedoch ihrerseits eine Filterung aufweist („thermisch_konditioniert = 2“), lautet die vollständige Filterbeschreibung zu Variable q68 „(thermisch_konditioniert = 2) and (q67 = 1)“. Variablen mit angegebener

¹ Der Begriff „Originalvariable“ darf nicht dahingehend missverstanden werden, dass es sich bei den darunter subsumierten Ausprägungen („Codes“) der Merkmalsträger um unbearbeitete Befragungsrohdaten handelt. Denn im Zuge der Dateneditierung wurden in begründeten Einzelfällen die Angaben der Befragten korrigiert oder gelöscht (vgl. insbesondere Kap. 4 im Bericht „E.1.4.5 – Stichprobe: Modellierung und Ziehung“:

https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/210210_IWU_E1-4-5_Stichprobe_Modellierung_und_Ziehung.pdf

Filterung und damit mit „Trifft nicht zu“-Ausprägungen werden im Tabellenkonfigurator als *nachgelagerte Variablen* bezeichnet.

Im Feld **Erläuterung** werden im Bedarfsfall Definitionen angeführt, die Vorgehensweise der Variablenbildung kurz erörtert oder andere hilfreiche Hinweise gegeben.

Die Ausprägungen einer Variablen geben an, welche Eigenschaft ein Merkmalsträger in Bezug auf die jeweils zugrunde liegende Variable annimmt. Fehlt eine gültige Ausprägung, kennzeichnen „künstlich“ gesetzte negative Codes (hier: „-555“, „-8“, „-7“ und „-6“) den Grund für ihr Fehlen. Zu jeder Variable wird angegeben, welche Codes existieren, was sich hinter den negativen Codes und – im Falle kategorialer Variablen – hinter den gültigen Codes inhaltlich verbirgt und wie viele der 5.630 Merkmalsträger den betreffenden Code aufweisen. Bei metrischen Merkmalen wird in der Spalte „Code“ dagegen die Spannweite der gültigen Ausprägungen angegeben. Beispielsweise bedeutet die Angabe „[1;18]“ bei der Variable `n_OG` (Anzahl der oberirdischen Vollgeschosse), dass die $N = 5.006$ Merkmalsträger mit gültiger Ausprägung zwischen einem Obergeschoss und 18 Obergeschossen aufweisen. Zu beachten ist, dass die in der rechten Tabellenspalte ausgewiesenen Fallzahlen ungewichtet sind und deshalb keine Rückschlüsse über die Struktur in der Grundgesamtheit zulassen. Diese Struktur kann vielmehr erst durch eine entsprechende Hochrechnung der Fallzahlen (und unter Inkaufnahme von Unsicherheit) ermittelt werden.

EnEV_rel_NWG_be		
Indikatorvariable: GEG-relevantes Nichtwohngebäude		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Indikatorvariable, die anzeigt, dass das Gebäude GEG-relevant ist. Sie schließt Gebäude aus, die thermisch nicht konditioniert oder nur gering-konditioniert sind und deshalb von der EnEV in § 1 (3) ausgenommen sind.	
Code	Beschreibung	N
0	Nein	523
1	Ja	5.107
		5.630

NWGrel_gering_beheizt_be		
Indikatorvariable: Thermisch relevantes, gering-konditioniertes Nichtwohngebäude		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Indikatorvariable, die anzeigt, dass das Gebäude "gering konditioniert" ist. Es handelt sich dabei entweder um ein handwerkliches, landwirtschaftliches, gewerbliches oder industrielles Betriebsgebäude, das in der kalten Jahreszeit nach seiner Zweckbestimmung auf eine Innentemperatur kleiner 12 Grad Celsius beheizt wird oder das jährlich weniger als vier Monate beheizt und jährlich weniger als zwei Monate gekühlt wird, oder um ein Gebäude, dessen beheizte und/oder gekühlte Fläche $\leq 10\%$ beträgt.	
Code	Beschreibung	N
0	Nein	5.441
1	Ja	189
		5.630

NWGrel_ohneE_be		
Indikatorvariable: Funktional relevantes thermisch nicht konditioniertes Nichtwohngebäude		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Indikatorvariable, die anzeigt, dass das Gebäude weder dauerhaft beheizt noch gekühlt ist oder dass der Anteil der beheizten/gekühlten Fläche bei 0 % liegt.	
Code	Beschreibung	N
0	Nein	5.296
1	Ja	334
		5.630

BAK		
Baualterklasse		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Für die Einordnung maßgebend ist das Jahr der Fertigstellung des ursprünglichen Gebäudeteils ohne spätere Anbauten. Falls das Gebäude weitgehend zerstört war, ist das Jahr des Wiederaufbaus maßgebend.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
1	Bis 1859	236
2	1860 - 1918	583
3	1919 - 1948	412
4	1949 - 1957	404
5	1958 - 1968	779
6	1969 - 1978	950
7	1979 - 1983	338
8	1984 - 1994	663
9	1995 - 2001	561
10	2002 - 2009	463
11	2010 - 2014	186
12	2015 - 2019	49
		5.630

q6		
Indikatorvariable: Nachträgliche Gebäudeerweiterung durch Anbauten		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Die entsprechende Frage war nur dann zu bejahen, wenn durch die Anbauten die ursprüngliche Nutzungsfläche um mehr als 10 % erweitert wurde.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	202
0	Nein	3.850
1	Ja	1.572
		5.630

Anbau_jk		
Altersklasse der Fertigstellung der nachträglichen Gebäudeerweiterung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q6 = 1	
Erläuterung	Bei mehreren Gebäudeerweiterungen ist das Jahr der flächenmäßig größten Erweiterung maßgebend.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.052
1	Bis 1859	12
2	1860 - 1918	23
3	1919 - 1948	34
4	1949 - 1957	40
5	1958 - 1968	77
6	1969 - 1978	167
7	1979 - 1983	86
8	1984 - 1994	301
9	1995 - 2001	261
10	2002 - 2009	257
11	2010 oder später	314
		5.630

Anbau_flant		
Nachträgliche Erweiterung der Nutzungsfläche in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	q6 = 1	
Erläuterung	Einzelangaben oberhalb von 100 % sind möglich. 100 % bedeutet, dass die ursprüngliche Nutzungsfläche verdoppelt wurde.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.052
[1;2010]	gültige Ausprägungen	1.572
		5.630

q10		
Indikatorvariable: Gebäude ganz oder teilweise unter Denkmalschutz/Ensembleschutz		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	90
0	Nein	4.914
1	Ja	620
		5.630

q11		
Indikatorvariable: Ganz oder teilweise besonders erhaltenswerte Fassaden		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q10 ∈ [0;-7]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	620
-7	Unbekannt	146
0	Nein	4.624
1	Ja	234
		5.630

q12		
Art des Gebäudeerwerbs		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Die zugrunde liegende Frage stellt auf den Erwerbsweg ab, auf dem der jetzige Eigentümer zum Gebäude kam.</p> <p>Es ist hier nur der rechtliche Eigentümer gemeint, der im Grundbuch eingetragen ist. Davon unabhängig kann es auch einen wirtschaftlichen Eigentümer geben, etwa wenn ein Nießbrauchsrecht eingeräumt oder ein Leasing vereinbart wurde.</p> <p>Die Antwortoption „Erwerb des ursprünglichen Teils des Gebäudes und spätere Errichtung der Erweiterung“ gibt es erst in späteren Fragebogenversionen und konnte nur gewählt werden, wenn die durch den jetzigen Eigentümer vorgenommenen Gebäudeerweiterungen den überwiegenden Teil des heutigen Gebäudes ausmachen.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	360
1	Errichtung auf eigenem Grundstück	3.541
2	Erwerb von einem Bauträger unmittelbar nach Errichtung	102
3	Erwerb als Bestands- bzw. Gebrauchtimmoblie (auch indirekter Erwerb durch Übertragung von Unternehmensanteilen oder durch Vererbung, Schenkung etc.)	1.607
4	Erwerb des ursprünglichen Teils des Gebäudes und spätere Errichtung der Erweiterung	14
		5.630

q14		
Anzahl der Jahre, die der Erwerb des Gebäudes durch den jetzigen rechtlichen Eigentümer zurückliegt		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q12 > 1	
Erläuterung	Die Zeitangabe des Befragten bezieht sich auf den jeweiligen Zeitpunkt der Interviewdurchführung.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.901
-7	Unbekannt	13
1	3 Jahre oder weniger	189
2	Mehr als 3 Jahre	1.521
		5.630

q15		
Geplante Nutzungsdauer des Gebäudes in der jetzigen Funktion		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
1	Unbefristet	5.128
2	Nicht unbefristet, aber länger als drei Jahre	254
3	Bis zu drei Jahre	102
4	Weiß nicht	140
		5.630

q16		
Planung nach Ende der gegenwärtigen Nutzung des Gebäudes		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q15 ∈ [2;3]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.268
1	Veräußerung	49
2	Rückbau	60
3	Nutzungsänderung	56
4	Weiß nicht	191
		5.630

q27		
Art des rechtlichen Eigentümers		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Es ist hier nur der rechtliche Eigentümer gemeint, der im Grundbuch eingetragen ist. Davon unabhängig kann es auch einen wirtschaftlichen Eigentümer geben, etwa wenn ein Nießbrauchsrecht eingeräumt oder ein Leasing vereinbart wurde.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	169
1	Einzelperson, Ehepaar, eingetragene Lebenspartnerschaft	965
2	Wohnungseigentümergeinschaft	84
3	Erbengemeinschaft	51
4	Andere, eher institutionelle Eigentümer	4.355
		5.630

q27x		
Genauere Art des „anderen, eher institutionellen Eigentümers“		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q27 = 4	
Erläuterung	<p>In älteren Fragebogenversionen waren die Merkmalsausprägung für folgende Codes anders formuliert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Code = 1: Versicherungen, Pensionskassen - Code = 2: Immobilien-Aktiengesellschaften, REITS - Code = 3: Immobilienfonds, Banken - Code = 4: Projektentwickler, Bauunternehmen 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.269
-7	Unbekannt	28
1	Pensionskassen, Versicherungen, Immobilienfonds, REITS	16
2	Private Unternehmen mit Schwerpunkt im Bereich Immobilienwirtschaft und -handel (Immobilien-Aktiengesellschaften, -GmbHs etc.)	278
3	Banken	32
4	Projektentwickler, Bauunternehmen (Schwerpunkt Neubauprojektierung und Realisierung)	16
5	Öffentliche Hand (Bund, Länder, Gemeinden, Anstalten/Körperschaften des öffentlichen Rechts)	2.888
6	Öffentliche Unternehmen (Unternehmen, die sich mehrheitlich in öffentlichem Eigentum befinden)	179
7	Sonstige private Unternehmen allgemein (ohne Schwerpunkt im Bereich Immobilienwirtschaft) (ab Version 3)	915
8	Andere	3
		5.630

q29		
Verwaltungssitz des rechtlichen Eigentümers		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Ersatzweise konnte auch angegeben werden, wo Entscheidungen über Maßnahmen an Dach und Fach (Gebäudehülle) des Gebäudes getroffen werden.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	31
-6	Keine Angabe	24
1	Im Gebäude oder in verbundenen/angrenzenden Gebäuden (auf dem gleichen Grundstück)	1.446
2	In der gleichen Gemeinde, in der sich auch das Gebäude befindet	2.890
3	In Deutschland, aber nicht in der Gemeinde des Gebäudes	1.188
4	Im Ausland	45
		5.630

q31		
Überwiegender Gebäudenutzer		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	81
1	Rechtlicher Eigentümer oder eine Unterorganisation desselben	4.114
2	Leasingnehmer (als wirtschaftlicher Eigentümer)	15
3	Nießbrauchnehmer (als wirtschaftlicher Eigentümer)	57
4	Ein Hauptmieter/Pächter (mit mehr als 50 % der überlassenen Fläche)	1.035
5	Mehrere Mieter/Pächter (mit jeweils bis zu 50 % der überlassenen Fläche)	322
		5.630

q31a		
Indikatorvariable: Miet- oder Leasingverhältnis im Gebäude		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q31 ∈ [-7;1;3]	
Erläuterung	Bei Gebäuden, für die q31 ∈ [2;4;5] angegeben wurde, kann sicher gefolgert werden, dass es mindestens ein Miet- oder Leasingverhältnissen gibt. Aufgrund dessen wurde bei diesen Gebäuden die Frage nach dem Vorhandensein von mindestens einem Miet- oder Leasingverhältnis erst gar nicht gestellt.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.372
-7	Unbekannt	87
0	Nein	3.459
1	Ja	706
		<hr/> 5.630

q32_1		
Indikatorvariable: Vom Mieter/Leasingnehmer getragene Bewirtschaftungskosten: Betriebskosten		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(q31 ∈ [2;4;5]) or (q31a = 1)	
Erläuterung	Inklusive Kosten kleinerer Instandhaltung. Bei mehreren Miet- oder Leasingverhältnissen bezieht sich die Angabe auf das flächenmäßig größte.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.546
-7	Unbekannt	122
0	Nein	280
1	Ja	1.676
		5.630

q32_2		
Indikatorvariable: Vom Mieter/Leasingnehmer getragene Bewirtschaftungskosten: Instandhaltungskosten für haustechnische Anlagen und Geräte		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(q31 ∈ [2;4;5]) or (q31a = 1)	
Erläuterung	Bei mehreren Miet- oder Leasingverhältnissen bezieht sich die Angabe auf das flächenmäßig größte.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.546
-7	Unbekannt	122
0	Nein	1.301
1	Ja	655
		5.630

q32_3		
Indikatorvariable: Vom Mieter/Leasingnehmer getragene Bewirtschaftungskosten: Instandhaltungskosten von Dach und Fach (Gebäudehülle)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(q31 ∈ [2;4;5]) or (q31a = 1)	
Erläuterung	Bei mehreren Miet- oder Leasingverhältnissen bezieht sich die Angabe auf das flächenmäßig größte.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.546
-7	Unbekannt	122
0	Nein	1.653
1	Ja	303
		5.630

q32_5		
Indikatorvariable: Vom Mieter/Leasingnehmer getragene Bewirtschaftungskosten: Weder Betriebskosten noch Instandhaltungskosten für haustechnische Anlagen und Geräte noch Instandhaltungskosten von Dach und Fach (Gebäudehülle)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(q31 ∈ [2;4;5]) or (q31a = 1)	
Erläuterung	<p>Das hinter der Variable stehende Ankreuzkästchen existiert erst in späteren Fragebogenversionen.</p> <p>Bei mehreren Miet- oder Leasingverhältnissen bezieht sich die Angabe auf das flächenmäßig größte.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.546
-7	Unbekannt	122
0	Nein	1.717
1	Ja	239
		5.630

q33		
Verantwortlicher für die Bewirtschaftung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Die Antwortoption „Mieter oder Leasingnehmer“ (Code = 2) konnte nur gewählt werden, wenn es im Gebäude (mindestens) ein Miet- oder Leasingverhältnis gibt, d.h. wenn q31a ≠ 2 und q31a ≠ 3.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	56
1	Rechtlicher Eigentümer, auch durch Eigenbetriebe oder Tochterunternehmen	4.675
2	Mieter oder Leasingnehmer	732
3	Rechtlich selbstständiger Dienstleister	96
4	Nießbrauchnehmer	65
		5.630

q34_1		
Indikatorvariable: Leistungen rechtlich selbständiger Dienstleister: Betreiben und Bewirtschaften der baulichen und technischen Anlagen (Technisches Facility Management)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q33 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.528
-7	Unbekannt	8
0	Nein	21
1	Ja	67
		5.630

q34_2		
Indikatorvariable: Leistungen rechtlich selbständiger Dienstleister: Aufrechterhaltung der Infrastruktur (Infrastrukturelles Facility Management)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q33 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.528
-7	Unbekannt	8
0	Nein	28
1	Ja	60
		5.630

q34_3		
Indikatorvariable: Leistungen rechtlich selbständiger Dienstleister: Kaufmännische Dienstleistungen (Kaufmännisches Facility Management)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q33 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.528
-7	Unbekannt	8
0	Nein	44
1	Ja	44
		5.630

thermisch_konditioniert		
Status der thermischen Konditionierung des Gebäudes		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Die Merkmalsausprägung "unkonditioniert" kennzeichnet Gebäude, die weder dauerhaft beheizt noch gekühlt sind oder bei denen der Anteil der beheizten/gekühlten Fläche bei 0 % liegt.</p> <p>Die Merkmalsausprägung "gering konditioniert" erhalten zum einen handwerkliche, landwirtschaftliche, gewerbliche oder industrielle Betriebsgebäude, die in der kalten Jahreszeit nach ihrer Zweckbestimmung auf eine Innentemperatur kleiner 12 Grad Celsius beheizt werden oder die jährlich weniger als vier Monate beheizt und jährlich weniger als zwei Monate gekühlt werden, und zum anderen Gebäude, deren beheizte und/oder gekühlte Fläche $\leq 10\%$ beträgt.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
0	unkonditioniert	332
1	gering konditioniert	189
2	konditioniert	5.103
		<hr/> 5.630

NRF_2		
Netto-Raumfläche		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	NRF_2 wurde aus der Bruttogrundfläche (BGF) abgeleitet, die wiederum über die Geodaten sowie Geschossangaben und -höhen aus Screening und Breitenerhebung bestimmt wurde.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
[17,5;104827,2]	gültige Ausprägungen	5.103
		5.630

f_ant_beheizt		
Anteil der beheizten und/oder gekühlten Bezugsfläche des Gebäudes in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	siehe Erläuterung	
Erläuterung	<p>Folgende Gebäude weisen die Ausprägung „Trifft nicht zu“ auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unkonditionierte Gebäude (thermisch_konditioniert = 0) - handwerkliche, landwirtschaftliche, gewerbliche oder industrielle Betriebsgebäude, die in der kalten Jahreszeit nach ihrer Zweckbestimmung auf eine Innentemperatur kleiner 12 Grad Celsius beheizt werden - handwerkliche, landwirtschaftliche, gewerbliche oder industrielle Betriebsgebäude, die jährlich weniger als vier Monate beheizt und jährlich weniger als zwei Monate gekühlt werden 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	375
[0;100]	gültige Ausprägungen	5.249
		5.630

q35		
Energetischer Standard des Gebäudes		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	BAK > 10	
Erläuterung	Angabegeben werden sollten nur energetische Standards mit Nachweis durch einen Fachmann.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.389
-7	Unbekannt	108
1	Effizienzhaus 70	24
2	Effizienzhaus 55	14
3	Passivhausstandard	10
4	Keinen davon	79
		5.630

q37		
Indikatorvariable: Inanspruchnahme von Fördermitteln seit dem 1.1.2010		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint sind Fördemittel für energiesparende Bauweise oder Anlagen im Neubau oder für Energiesparmaßnahmen bei der Modernisierung oder für die regenerative Energieerzeugung am Gebäude (z.B. mit einer Fotovoltaik-Anlage).	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	492
0	Nein	4.514
1	Ja	618
		5.630

q38_1		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Fördermittel der KfW		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	365
1	Ja	141
		5.630

q38_2		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien (BAFA)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	438
1	Ja	68
		5.630

q38_3		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Sonstige Fördermittel des Bundes		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	373
1	Ja	133
		5.630

q38_4		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Fördermittel des zuständigen Bundeslandes		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	391
1	Ja	115
		5.630

q38_5		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Fördermittel von Stadt/Gemeinde/Kreis		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	446
1	Ja	60
		5.630

q38_6		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Fördermittel eines Energieversorgungsunternehmens		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	500
1	Ja	6
		5.630

q38_7		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Andere Fördermittel		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	441
1	Ja	65
		5.630

q38_9		
Indikatorvariable: Fördermittelprogramm: Einspeisevergütung nach dem Erneuerbare Energien Gesetz (EEG)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q37 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.006
-7	Unbekannt	112
0	Nein	464
1	Ja	42
		5.630

q40		
Indikatorvariable: Inanspruchnahme einer Energieberatung seit dem 1.1.2010		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint ist eine Energieberatung, die als eigenständige Leistung unabhängig von sonstigen Lieferungen oder Leistungen durch einen zertifizierten Energieberater erfolgte. Nicht gemeint sind Beratungen im Rahmen eines Verkaufsgesprächs für Dienstleistungen, Materialien oder Anlagen. Die Einschränkung auf den Zeitraum seit dem 1.1.2010 gibt es erst ab in späteren Fragebogenversionen.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	491
0	Nein	4.265
1	Ja	868
		5.630

q41_1		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Erneuerung des Innenausbaus		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	4.045
1	Ja	1.417
		5.630

q41_2		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Maßnahmen zur Erfüllung behördlicher Auflagen (z.B. beim Brandschutz)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	4.175
1	Ja	1.287
		5.630

q41_3		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Andere substantielle Instandhaltungs- oder Modernisierungsmaßnahmen		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.092
1	Ja	370
		5.630

q41_4		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Keine davon		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	2.597
1	Ja	2.865
		5.630

q41_6		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Heizung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_6 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.008
1	Ja	454
		5.630

q41_7		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Gebäudehülle		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_7 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	4.959
1	Ja	503
		5.630

q41_8		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Anbau		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_8 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.421
1	Ja	41
		5.630

q41_9		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Beleuchtung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_9 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.315
1	Ja	147
		5.630

q41_10		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Lüftung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_10 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.377
1	Ja	85
		5.630

q41_11		
Indikatorvariable: Durchgeführte Maßnahmen seit 1.1.2010: Kühlungsanlage		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Gemeint sind Maßnahmen, ohne dass an der Gebäudehülle Wärmedämmung angebracht wurde oder Fenster erneuert wurden.</p> <p>Die Variable q41_11 wurde im Zuge der Editierung der Freitexteintragungen unter q42_TXT gebildet.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-7	Unbekannt	162
0	Nein	5.454
1	Ja	8
		5.630

qb1		
Bauweise der Fassade (flächenmäßig größter Teil der Fassade)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Fassaden bestehen ganz allgemein aus undurchsichtigen (sog. opaken) Bauteilen, üblicherweise als Außenwände bezeichnet, und transparenten Bauteilen, üblicherweise als Fenster bezeichnet. Vereinfacht ausgedrückt, gilt: Fassade = Außenwände + Fenster.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	2
1	Massive Bauweise (z.B. Mauerwerk, Beton)	4.433
2	Leichtbauweise (z.B. Holz, Metall, Fachwerk)	508
3	Fassadensystem (z.B. Glasfassade)	160
		5.630

qb2		
Konstruktion der massiven Bauweise (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qb1 = 1	
Erläuterung	<p>Leichte Baustoffe sind z.B. Leichtbeton, Porenbeton oder Wärmedämm- und Hochlochziegel. Die einschalige Außenwand aus leichten Baustoffen wird oft ohne Wärmedämmung ausgeführt.</p> <p>Schwere Baustoffe sind z.B. Kalksandstein, Vollziegel, Beton oder Stahlbeton. Wände mit Wärmedämmung bestehen üblicherweise aus einer schweren, tragenden Wandscheibe und einer von außen aufgetragenen Wärmedämmung.</p> <p>Zweischalige, massive Bauweisen bestehen aus einer tragenden Wandscheibe und einem Witterungsschutz aus einer 9 bis 11,5 cm dicken Vorsatzschale aus Vormauerziegel, Klinkern, Kalksandstein- oder Betonstein-Verblendern. Im Zwischenraum kann sich Wärmedämmung oder Luft befinden.</p> <p>Bauweisen mit vorgehängter, hinterlüfteter Verkleidung sind mehrschichtige Außenwandkonstruktionen, bei denen die äußerste Schicht, die dem Schutz gegen Schlagregen dient, durch eine Luftschicht von den dahinterliegenden Schichten (z.B. Dämmung) getrennt ist.</p> <p>Als Fertigteilbau bezeichnet man Bauverfahren, bei denen Bauwerke aller Art aus in Werkstätten vorgefertigten Konstruktionselementen zusammengefügt werden. Bsp.: Plattenbau, Marburger Bausystem.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.191
-7	Unbekannt	32
1	Einschalige, massive Bauweise mit leichten Baustoffen (z.B. Leicht- oder Porenbeton, Wärmedämmziegel)	652
2	Einschalige, massive Bauweise mit schweren Baustoffen (z.B. Stahlbeton, Ziegel, Naturstein)	2.599
3	Zweischalige, massive Bauweise (z.B. mit gemauerter Vorsatzschale vor einem mit Luft oder Dämmstoff gefüllten Zwischenraum)	793
4	Bauweise mit vorgehängter, hinterlüfteter Verkleidung (z.B. mit Metallpaneelen verkleidet oder mit vorgehängten Betonteilen bzw. Natursteinplatten)	195
5	Fertigteilbau (z.B. Betonfertigteile, Großtafelbauweise, Systembau)	162
		5.630

qb3		
Konstruktion der Leichtbauweise (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qb1 = 2	
Erläuterung	<p>Übliche, im Bauwesen verwendete Sandwichkonstruktionen bestehen aus einem Schaumkern und zwei metallischen Deckschichten. In den allermeisten Fällen handelt es sich um einen Kern aus Polyurethanschaum (PUR) oder Mineralwolle (MW).</p> <p>Der Holztafelbau, auch als Holztafelbauweise bezeichnet, ist eine verbreitete Holzbauweise von Fertighäusern. Als Tafeln werden die flächigen, selbsttragenden Holzkonstruktionen bezeichnet (vergleichbar den Großtafeln im Betonbau). Der Holztafelbau entspricht vom Konstruktionsprinzip dem Holzrahmenbau, unterscheidet sich aber im Grad der Vorfertigung.</p> <p>Die Fachwerkbauweise ist ein Skelettbau aus Holz, bei dem die horizontale Aussteifung (z.B. wegen der Windbelastung) mittels schräg eingebauter Streben erfolgt und die Zwischenräume (= Gefach) mit einem mit Lehm verputzten Holzgeflecht oder mit Mauerwerk ausgefüllt sind.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.116
-7	Unbekannt	15
1	Sandwichpaneele	270
2	Holztafel- oder Holzrahmenbauweise	128
3	Fachwerkbauweise	95
		5.630

qb4		
Konstruktion des Fassadensystems (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qb1 = 3	
Erläuterung	<p>Eine Pfosten-Riegel-Fassade ist eine Glasfassade, bei der die Glasscheiben linear zwischen vertikalen Pfosten und horizontalen Riegeln befestigt sind. Dabei treten nach außen die Halteleisten der Pfosten und Riegel zu Tage.</p> <p>Bei der Structural-Glazing-Fassade werden die Glasscheiben geklebt bzw. über Klemmprofile zwischen den einzelnen Scheiben oder über einzelne Punkte gehalten. Die Fugen zwischen den einzelnen Scheiben werden mit einer dauerelastischen Dichtungsmasse versiegelt. Die Press- und Deckleisten entfallen, sodass der Eindruck einer halterlosen Ganzglasfassade erzeugt wird.</p> <p>Vorhangfassaden (engl. Curtain wall) nach DIN EN 13119 bestehen aus großflächigen, im Baukörper verankerten Elementen und erfüllen alle Funktionen einer raumabschließenden Außenwand. Die Fassade trägt außer ihrem Eigengewicht keine statischen Lasten. Die Lasten werden über die Konstruktion des Bauwerks abgetragen. Die Vorhangfassade wird in der Regel in Kombination mit einer Skelettbauweise eingesetzt.</p> <p>Die Doppelfassade ist eine Fassade, welche zwei Fassadenebenen besitzt. Dazwischen entsteht ein Zwischenraum von mindestens 20 cm bis zu mehreren Metern.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.464
-7	Unbekannt	4
1	Pfosten-Riegel-Fassade (Glasfassade mit Pfosten)	106
2	Structural-Glazing-Fassade (halterlose Ganzglasfassade)	5
3	Vorhangfassade	43
4	Doppelfassade	2
		5.630

AW_daemm_1		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer Wärmedämmung an den Außenwänden der flächenmäßig größten Fassadenbauweise		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	195
0	Nein	2.531
1	Ja	2.377
		5.630

AW_flantged_1		
Anteil der gedämmten Fassadenfläche der flächenmäßig größten Fassadenbauweise in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	AW_daemm_1 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die AW_daemm_1 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_flantged_1.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.052
-7	Unbekannt	195
[2;100]	gültige Ausprägungen	2.377
		5.630

AW_djk_1_be		
Zeitraum, in dem die Wärmedämmschicht an der flächenmäßig größten Fassadenbauweise überwiegend angebracht wurde		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	AW_daemm_1 = 1	
Erläuterung	<p>Gebäude, für die AW_daemm_1 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_djk_1_be.</p> <p>In wenigen Fällen konnten die Befragten keine jahresgenaue Angabe zum Dämmjahr machen, sondern sahen sich nur imstande anzugeben, ob Dämmung vor 2010 oder ab 2010 angebracht wurde. Wurde ab 2010 angegeben, wird unterstellt, dass das Dämmjahr in den Zeitraum 2010 - 2014 fällt.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.052
-7	Unbekannt	195
1	bis 1994	813
2	1995-2001	473
3	2002-2009	537
4	2010-2014	383
5	ab 2015	171
		5.630

AW_daemm_staerke_1		
Überwiegende Stärke der Wärmedämmschicht an der flächenmäßig größten Fassadenbauweise in cm		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	AW_daemm_1 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die AW_daemm_1 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_daemm_staerke_1.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.052
-7	Unbekannt	548
[0;50]	gültige Ausprägungen	2.024
		5.630

qd1		
Flächenanteil der Verglasungen/Fenster an der Fassadenfläche in Prozent (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Maßgeblich für die Angabe des Verglasungs-/Fensterflächenanteils sind die Rohbaumaße. Die Merkmalsausprägung „Vollglas-Fassade (nahe 100%)“ (Code = 1) konnte nur angegeben werden, wenn qb1 = 3 ist.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
1	Vollglas-Fassade (nahe 100%)	31
2	Fensterbänder mit mehr Fenster- als Wandfläche (ca. 75%)	462
3	Fensterraster, die etwa die Hälfte der Fassadenfläche einnehmen (ca. 50%)	1.632
4	Vereinzelte Fenster (ca. 25%)	2.428
5	Nahezu fensterlose Fassade (< 10%)	523
6	Keine Fenster	27
		5.630

qd4		
Indikatorvariable: Ganz oder teilweise Erneuerung der Verglasungen/Fenster seit Errichtung des Gebäudes (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	548
-7	Unbekannt	203
0	Nein	2.315
1	Ja	2.558
		5.630

qd5		
Zeitraum der überwiegenden Erneuerung der Verglasungen/Fenster (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd4 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.066
1	Vor 1995	554
2	Zwischen 1995 und 2009	1.208
3	2010 oder später	796
		5.630

qd5a		
Jahr der überwiegenden Erneuerung der Verglasungen/Fenster (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd5 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.828
-7	Unbekannt	43
1	Zwischen 2010 und 2012	262
2	2013	73
3	2014	75
4	2015	70
5	2016	82
6	2017 oder später	191
		5.630

Fen_flant_neu_1		
Anteil erneuerter Verglasung-/Fensterfläche in Prozent (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	qd4 = 1	
Erläuterung	<p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von vier Klassen auswählen. Diese vier Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable Fen_flant_neu_1 herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weitestgehend (ca. 75 %) => 100 % - Überwiegend (ca. 50 %) => 50 % - Teilweise (ca. 25 %) => 25 % - In geringem Maße (ca. 10 %) => 10 % 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.066
-7	Unbekannt	2
[0;100]	gültige Ausprägungen	2.556
		5.630

Glasart_1		
Überwiegende Art der Verglasung (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	548
1	Ein-Scheiben-Glas	338
2	Zwei-Scheiben-Glas (auch Kastenfenster oder Verbundfenster)	4.262
3	Drei-Scheiben-Glas	476
		5.630

qd7		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer speziellen Wärmedämmung an den Fensterrahmen/Fassadenprofilen (Passivhausrahmen) (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	Glasart_1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.148
-7	Unbekannt	108
0	Nein	195
1	Ja	173
		5.630

qd8		
Überwiegende Art des Sonnenschutzes an den Verglasungen/Fenstern (flächenmäßig größte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	Es handelt sich um eine zusammenfassende Angabe für die nach den Haupthimmelsrichtungen Ost, Süd und West ausgerichteten Verglasungen/Fenster.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	548
-7	Unbekannt	140
1	Sonnenschutzverglasung	146
2	Außenliegende variable Sonnenschutzvorrichtung (z.B. Lamellen-Raffstoren)	1.644
3	Außenliegende feststehende Sonnenschutzvorrichtung	207
4	In der Verglasung liegende Sonnenschutzvorrichtung	47
5	Innenliegende Sonnenschutzvorrichtung	860
6	Keine Sonnenschutzvorrichtung	2.032
		5.630

qb99		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer weiteren Bauweise der Gebäudefassade		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	121
0	Nein	4.401
1	Ja	581
		5.630

F_flant_1		
Anteil der flächenmäßig größten Fassadenbauweise an der gesamten Fassadenfläche in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Gebäude, für die qb99 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable F_flant_1. Die Summe aus F_flant_1 und F_flant_2 kann kleiner 100 % sein (nämlich dann, wenn es weitere Fassadenbauweisen gibt, d.h. eine dritte, vierte usw.).	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	121
[1;100]	gültige Ausprägungen	4.982
		5.630

F_flant_2		
Anteil der flächenmäßig zweitgrößten Fassadenbauweise an der gesamten Fassadenfläche in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	qb99 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die qb99 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable F_flant_2. Die Summe aus F_flant_1 und F_flant_2 kann kleiner 100 % sein (nämlich dann, wenn es weitere Fassadenbauweisen gibt, d.h. eine dritte, vierte usw.).	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.922
-7	Unbekannt	121
[0;50]	gültige Ausprägungen	581
		5.630

qxb1		
Bauweise der Fassade (flächenmäßig zweitgrößter Teil der Fassade)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	F_flant_2 ≥ 20	
Erläuterung	<p>Fassaden bestehen ganz allgemein aus undurchsichtigen (sog. opaken) Bauteilen, üblicherweise als Außenwände bezeichnet, und transparenten Bauteilen, üblicherweise als Fenster bezeichnet. Vereinfacht ausgedrückt, gilt: Fassade = Außenwände + Fenster.</p> <p>Der Befragte konnte nur Bauweisen angeben, die nicht mit der von ihm gewählten Bauweise für die Fassade mit dem flächenmäßig größten Anteil identisch sind.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.197
1	Massive Bauweise (z.B. Mauerwerk, Beton)	207
2	Leichtbauweise (z.B. Holz, Metall, Fachwerk)	160
3	Fassadensystem (z.B. Glasfassade)	60
		5.630

qxb2		
Konstruktion der massiven Bauweise (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxb1 = 1	
Erläuterung	<p>Leichte Baustoffe sind z.B. Leichtbeton, Porenbeton oder Wärmedämm- und Hochlochziegel. Die einschalige Außenwand aus leichten Baustoffen wird oft ohne Wärmedämmung ausgeführt.</p> <p>Schwere Baustoffe sind z.B. Kalksandstein, Vollziegel, Beton oder Stahlbeton. Wände mit Wärmedämmung bestehen üblicherweise aus einer schweren, tragenden Wandscheibe und einer von außen aufgetragenen Wärmedämmung.</p> <p>Zweischalige, massive Bauweisen bestehen aus einer tragenden Wandscheibe und einem Witterungsschutz aus einer 9 bis 11,5 cm dicken Vorsatzschale aus Vormauerziegel, Klinkern, Kalksandstein- oder Betonstein-Verblendern. Im Zwischenraum kann sich Wärmedämmung oder Luft befinden.</p> <p>Bauweisen mit vorgehängter, hinterlüfteter Verkleidung sind mehrschichtige Außenwandkonstruktionen, bei denen die äußerste Schicht, die dem Schutz gegen Schlagregen dient, durch eine Luftschicht von den dahinterliegenden Schichten (z.B. Dämmung) getrennt ist.</p> <p>Als Fertigteilbau bezeichnet man Bauverfahren, bei denen Bauwerke aller Art aus in Werkstätten vorgefertigten Konstruktionselementen zusammengefügt werden. Bsp.: Plattenbau, Marburger Bausystem.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.417
-7	Unbekannt	3
1	Einschalige, massive Bauweise mit leichten Baustoffen (z.B. Leicht- oder Porenbeton, Wärmedämmziegel)	41
2	Einschalige, massive Bauweise mit schweren Baustoffen (z.B. Stahlbeton, Ziegel, Naturstein)	108
3	Zweischalige, massive Bauweise (z.B. mit gemauerter Vorsatzschale vor einem mit Luft oder Dämmstoff gefüllten Zwischenraum)	25
4	Bauweise mit vorgehängter, hinterlüfteter Verkleidung (z.B. mit Metallpaneelen verkleidet oder mit vorgehängten Betonteilen bzw. Natursteinplatten)	23
5	Fertigteilbau (z.B. Betonfertigteile, Großtafelbauweise, Systembau)	7
		5.630

qxb3		
Konstruktion der Leichtbauweise (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxb1 = 2	
Erläuterung	<p>Übliche, im Bauwesen verwendete Sandwichkonstruktionen bestehen aus einem Schaumkern und zwei metallischen Deckschichten. In den allermeisten Fällen handelt es sich um einen Kern aus Polyurethanschaum (PUR) oder Mineralwolle (MW).</p> <p>Der Holztafelbau, auch als Holztafelbauweise bezeichnet, ist eine verbreitete Holzbauweise von Fertighäusern. Als Tafeln werden die flächigen, selbsttragenden Holzkonstruktionen bezeichnet (vergleichbar den Großtafeln im Betonbau). Der Holztafelbau entspricht vom Konstruktionsprinzip dem Holzrahmenbau, unterscheidet sich aber im Grad der Vorfertigung.</p> <p>Die Fachwerkbauweise ist ein Skelettbau aus Holz, bei dem die horizontale Aussteifung (z.B. wegen der Windbelastung) mittels schräg eingebauter Streben erfolgt und die Zwischenräume (= Gefach) mit einem mit Lehm verputzten Holzgeflecht oder mit Mauerwerk ausgefüllt sind.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.464
-7	Unbekannt	8
1	Sandwichpaneele	79
2	Holztafel- oder Holzrahmenbauweise	53
3	Fachwerkbauweise	20
		5.630

qxb4		
Konstruktion des Fassadensystems (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxb1 = 3	
Erläuterung	<p>Eine Pfosten-Riegel-Fassade ist eine Glasfassade, bei der die Glasscheiben linear zwischen vertikalen Pfosten und horizontalen Riegeln befestigt sind. Dabei treten nach außen die Halteleisten der Pfosten und Riegel zu Tage.</p> <p>Bei der Structural-Glazing-Fassade werden die Glasscheiben geklebt bzw. über Klemmprofile zwischen den einzelnen Scheiben oder über einzelne Punkte gehalten. Die Fugen zwischen den einzelnen Scheiben werden mit einer dauerelastischen Dichtungsmasse versiegelt. Die Press- und Deckleisten entfallen, sodass der Eindruck einer halterlosen Ganzglasfassade erzeugt wird.</p> <p>Vorhangfassaden (engl. Curtain wall) nach DIN EN 13119 bestehen aus großflächigen, im Baukörper verankerten Elementen und erfüllen alle Funktionen einer raumabschließenden Außenwand. Die Fassade trägt außer ihrem Eigengewicht keine statischen Lasten. Die Lasten werden über die Konstruktion des Bauwerks abgetragen. Die Vorhangfassade wird in der Regel in Kombination mit einer Skelettbauweise eingesetzt.</p> <p>Die Doppelfassade ist eine Fassade, welche zwei Fassadenebenen besitzt. Dazwischen entsteht ein Zwischenraum von mindestens 20 cm bis zu mehreren Metern.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.564
-7	Unbekannt	1
1	Pfosten-Riegel-Fassade (Glasfassade mit Pfosten)	52
2	Structural-Glazing-Fassade (halterlose Ganzglasfassade)	3
3	Vorhangfassade	4
4	Doppelfassade	
		5.630

AW_daemm_2		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer Wärmedämmung an den Außenwänden der flächenmäßig zweitgrößten Fassadenbauweise		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	F_flant_2 ≥ 20	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.197
-7	Unbekannt	8
0	Nein	195
1	Ja	224
		5.630

AW_flantged_2		
Anteil der gedämmten Fassadenfläche der flächenmäßig zweitgrößten Fassadenbauweise in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	AW_daemm_2 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die AW_daemm_2 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_flantged_2.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.392
-7	Unbekannt	8
[15;100]	gültige Ausprägungen	224
		5.630

AW_djk_2_be		
Zeitraum, in dem die Wärmedämmschicht an der flächenmäßig zweitgrößten Fassadenbauweise überwiegend angebracht wurde		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	AW_daemm_2 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die AW_daemm_2 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_djk_2_be.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.392
-7	Unbekannt	8
1	bis 1994	83
2	1995-2001	45
3	2002-2009	44
4	2010-2014	33
5	ab 2015	19
		5.630

AW_daemm_staerke_2		
Überwiegende Stärke der Wärmedämmschicht an der flächenmäßig zweitgrößten Fassadenbauweise in cm		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	AW_daemm_2 = 1	
Erläuterung	Gebäude, für die AW_daemm_2 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable AW_daemm_staerke_2.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.392
-7	Unbekannt	40
[1;26]	gültige Ausprägungen	192
		5.630

qxd1		
Flächenanteil der Verglasungen/Fenster an der Fassadenfläche in Prozent (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	F_flant_2 ≥ 20	
Erläuterung	Maßgeblich für die Angabe des Verglasungs-/Fensterflächenanteils sind die Rohbaumaße. Die Merkmalsausprägung „Vollglas-Fassade (nahe 100%)“ (Code = 1) konnte nur angegeben werden, wenn qxb1 = 3 ist.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.197
-7	Unbekannt	1
1	Vollglas-Fassade (nahe 100%)	26
2	Fensterbänder mit mehr Fenster- als Wandfläche (ca. 75%)	56
3	Fensterraster, die etwa die Hälfte der Fassadenfläche einnehmen (ca. 50%)	88
4	Vereinzelte Fenster (ca. 25%)	168
5	Nahezu fensterlose Fassade (< 10%)	58
6	Keine Fenster	30
		5.630

qxd4		
Indikatorvariable: Ganz oder teilweise Erneuerung der Verglasungen/Fenster seit Errichtung des Gebäudes (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.228
-7	Unbekannt	7
0	Nein	261
1	Ja	128
		5.630

qxd5		
Zeitraum der überwiegenden Erneuerung der Verglasungen/Fenster (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxd4 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.496
1	Vor 1995	28
2	Zwischen 1995 und 2009	64
3	2010 oder später	36
		5.630

qxd5a		
Jahr der überwiegenden Erneuerung der Verglasungen/Fenster (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxd5 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.588
-7	Unbekannt	3
1	Zwischen 2010 und 2012	7
2	2013	3
3	2014	2
4	2015	4
5	2016	5
6	2017 oder später	12
		5.630

Fen_flant_neu_2		
Anteil erneuerter Verglasung-/Fensterfläche in Prozent (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	qxd4 = 1	
Erläuterung	<p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von vier Klassen auswählen. Diese vier Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable Fen_flant_neu_2 herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weitestgehend (ca. 75 %) => 100 % - Überwiegend (ca. 50 %) => 50 % - Teilweise (ca. 25 %) => 25 % - In geringem Maße (ca. 10 %) => 10 % 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.496
[1;100]	gültige Ausprägungen	128
		5.630

Glasart_2		
Überwiegende Art der Verglasung (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.228
-7	Unbekannt	1
1	Ein-Scheiben-Glas	31
2	Zwei-Scheiben-Glas (auch Kastenfenster oder Verbundfenster)	329
3	Drei-Scheiben-Glas	35
		5.630

qxd7		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer speziellen Wärmedämmung an den Fensterrahmen/Fassadenprofilen (Passivhausrahmen) (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	Glasart_2 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.589
-7	Unbekannt	9
0	Nein	11
1	Ja	15
		5.630

qxd8		
Überwiegende Art des Sonnenschutzes an den Verglasungen/Fenstern (flächenmäßig zweitgrößte Fassadenbauweise)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qxd1 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	Es handelt sich um eine zusammenfassende Angabe für die nach den Haupthimmelsrichtungen Ost, Süd und West ausgerichteten Verglasungen/Fenster.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.228
-7	Unbekannt	9
1	Sonnenschutzverglasung	13
2	Außenliegende variable Sonnenschutzvorrichtung (z.B. Lamellen-Raffstoren)	108
3	Außenliegende feststehende Sonnenschutzvorrichtung	12
4	In der Verglasung liegende Sonnenschutzvorrichtung	2
5	Innenliegende Sonnenschutzvorrichtung	63
6	Keine Sonnenschutzvorrichtung	189
		5.630

Putzneu		
Indikatorvariable: Putzerneuerung, Anstrich oder Verkleidung der opaken Bauteile seit dem 1.1.2010 ohne gleichzeitige Dämmung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(thermisch_konditioniert = 2) and (BAK ∈ [1;...;10])	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	736
-7	Unbekannt	71
0	Nein	3.720
1	Ja	1.097
		5.630

Putzneu_flant		
Anteil der von der Putzerneruerung, dem Anstrich oder der Verkleidung betroffenen Fläche		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	Putzneu = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.527
[1;100]	gültige Ausprägungen	1.097
		5.630

n_OG		
Anzahl der oberirdischen Vollgeschosse		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	<p>Unter einem Normalgeschoss ist ein Geschoss zu verstehen, dessen Grundfläche der Gebäudegrundfläche entspricht und das über die gesamte Grundfläche eine Geschosshöhe von mindestens 2,20 m hat. Bedeckt ein Geschoss, z.B. ein Staffelgeschoss, nur drei Viertel der Gebäudegrundfläche, dann entspricht dies 0,75 Normalgeschossen.</p> <p>Große Hallen können ein einziges Normalgeschoss mit einer großen Geschosshöhe bei unterschiedlicher Dachgestaltung haben.</p> <p>Oberirdisch ist ein Normalgeschoss, wenn es im Mittel mindestens 1,40 m über die Geländeoberfläche hinausragt (in einer Hanglage zumindest an einer Seite).</p> <p>Von Normalgeschossen ist bei stark geneigten Dächern das Dachgeschoss zu unterscheiden, dessen Decken zu mehr als 50 % aus Dachschrägen besteht.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	97
[1;18]	gültige Ausprägungen	5.006
		5.630

q65b0		
Indikatorvariable: Vorhandensein von Untergeschossen im Gebäude		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	25
0	Nein	2.662
1	Ja	2.416
		5.630

n_UG		
Anzahl der unterirdischen Vollgeschosse		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	q65b0 = 1	
Erläuterung	<p>Gemeint sind hier unterirdische Geschosse, deren Grundfläche der Gebäudegrundfläche an der Erdoberfläche entspricht und die über die gesamte Grundfläche eine Geschosshöhe von mindestens 1,80 m haben. Umgangssprachlich werden Untergeschosse auch Keller bzw. Tiefgeschosse genannt.</p> <p>Bedeckt ein Untergeschoss nur drei Viertel der Gebäudegrundfläche (Teilunterkellerung) oder sind nur drei Viertel der Fläche 1,80 m hoch oder höher, dann entspricht dies 0,75 Untergeschossen.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.208
[0,02;5]	gültige Ausprägungen	2.416
		5.630

q67		
Form des Daches		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Als Flachdach bezeichnet man ein Dach mit keiner oder sehr geringer Neigung (≤ 10 Grad), als flach geneigtes Dach ein Dach mit einer Neigung von > 10 Grad und ≤ 22 Grad und als Steildach ein Dach mit einer Neigung > 22 Grad, unabhängig von der Dachform (z.B. Satteldach, Pultdach, Sheddach etc.).	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	31
1	Steildach	2.812
2	Flachdach (auch flach geneigtes Dach)	2.260
		5.630

q68		
Art des Steildachs		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	q67 = 1	
Erläuterung	Die Merkmalsausprägung „Walmdach“ (Code = 8) gibt es erst in späteren Fragebogenversionen.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	2.812
-7	Unbekannt	12
1	Satteldach	2.295
2	Pulldach	219
3	Schmetterlingsdach	11
4	Sheddach	22
5	Laternendach	16
6	Andere Dachform	48
8	Walmdach	189
		5.630

fD_ant_kond		
Anteil der thermisch konditionierten (also beheizten und/oder gekühlten) Dachgeschossfläche in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	q67 ∈ [1;-7]	
Erläuterung	<p>Bei Dachgeschossen bestehen die Decken zu mehr als 50 % aus Dachschrägen. Unter Dachgeschossfläche wird hier die Grundfläche eines Dachgeschosses bzw. aller Dachgeschosse (wenn es mehr als eines gibt) verstanden. Angegeben ist der Flächenanteil, der im Winter regelmäßig beheizt wird. Gibt es darüber hinaus Flächen, die im Sommer regelmäßig oder gar ganzjährig gekühlt werden, so zählen diese ebenfalls dazu.</p> <p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von fünf Klassen auswählen. Diese fünf Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable fD_ant_kond herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voll beheizt/gekühlt (nahe 100 %) => 100 % - Weitestgehend beheizt/gekühlt (> 75 %) => 88 % - Überwiegend beheizt/gekühlt (> 50 %) => 63 % - Geringer Anteil beheizt/gekühlt (ca. 25 %) => 25 % - Unbeheizt/nicht gekühlt (< 10 %) => 5 % 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	2.781
-7	Unbekannt	3
[0;100]	gültige Ausprägungen	2.840
		5.630

qc2		
Anteil der beheizten/gekühlten Fläche des Gebäudes nach oben hin (Dämmung der Dachfläche und/oder der obersten Geschosdecke zu einem unbeheizten Dachraum) in Prozent		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	457
1	Vollständig (100 %)	3.067
2	Weitestgehend (ca. 75 %)	346
3	Überwiegend (ca. 50 %)	224
4	Teilweise (ca. 25 %)	177
5	In geringem Maße (ca. 10 %)	98
6	Nein	734
		5.630

qc3		
Ort der Wärmedämmung des Daches bzw. der obersten Geschossdecke		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qc2 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.712
-7	Unbekannt	136
1	Im Dach	2.165
2	Auf oder in der obersten Geschossdecke	1.271
3	Sowohl als auch	340
		5.630

qc4a		
Überwiegende Dämmstoffdicke (in Klassen) der Wärmedämmschicht am Dach bzw. an der obersten Geschosdecke in Zentimeter		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qc2 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.712
-7	Unbekannt	1.052
1	Bis 5 cm	182
2	6 - 9 cm	349
3	10 - 13 cm	929
4	14 - 17 cm	584
5	18 - 21 cm	491
6	22 - 25 cm	191
7	26 - 50 cm	112
8	51 cm oder mehr	22
		5.630

qc5		
Zeitpunkt der überwiegenden Anbringung der Wärmedämmschicht am Dach bzw. an der obersten Geschosdecke		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qc2 ∈ [1;...;5]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	1.712
-7	Unbekannt	117
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	2.054
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	1.741
		5.630

D_nach_djk		
Jahresklasse der Wärmedämmschicht am Dach bzw. an der obersten Geschossdecke im Fall der nachträglichen Anbringung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qc5 = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.883
1	Vor 1995	395
2	Zwischen 1995 und 2001	374
3	Zwischen 2002 und 2009	380
4	2010 oder später	592
		5.630

Dmod_oD		
Indikatorvariable: Sanierung des Dachs seit dem 1.1.2010 ohne gleichzeitige Dämmung oder energetische Ertüchtigung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	(thermisch_konditioniert = 2) and (BAK ∈ [1;...;10])	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	736
-7	Unbekannt	84
0	Nein	4.205
1	Ja	599
		5.630

qc11		
Anteil der seit dem 1.1.2010 sanierten Dachfläche (ohne gleichzeitige Dämmung oder energetische Ertüchtigung) in Prozent		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	Dmod_oD = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.025
-7	Unbekannt	8
1	Vollständig (100 %)	299
2	Weitestgehend (ca. 75 %)	47
3	Überwiegend (ca. 50 %)	70
4	Teilweise (ca. 25 %)	88
5	In geringem Maße (ca. 10 %)	87
		5.630

qd13		
Indikatorvariable: Vorhandensein von großflächigen Oberlichtern/Dachflächenfenstern im Dach, deren gesamte Fläche mehr als 10 % der Dachfläche ausmacht		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Das Oberlicht ist eine Fensteröffnung im Dach (oder seltener im oberen Teil einer Wand), die einen Innenraum mit Tageslicht versorgt. Im Unterschied zu einem regulären Dachflächenfenster ist ein Oberlicht nicht für den Ausblick auf die Umgebung konzipiert, sondern beschränkt sich auf die Funktion der Belichtung (und – sofern es geöffnet werden kann – auch der Lüftung).	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	68
0	Nein	4.687
1	Ja	348
		5.630

qd14_1		
Anteil der Fläche der Oberlichter/Dachflächenfenster an der gesamten Dachfläche in Prozent		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	qd13 = 1	
Erläuterung	Berücksichtigt sind nur Oberlichter/Dachflächenfenster, deren gesamte Fläche mehr als 10 % der Dachfläche ausmacht.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.276
-7	Unbekannt	42
[0;100]	gültige Ausprägungen	306
0		
		5.630

qd16a		
Indikatorvariable: Erneuerung der Oberlichter/Dachflächenfenster seit Errichtung des Gebäudes		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd13 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.276
-7	Unbekannt	15
0	Nein	211
1	Ja	122
		5.630

qd16		
Zeitraum der Erneuerung des überwiegenden Teils der Oberlichter/Dachflächenfenster		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd16a = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.502
1	Vor 1995	16
2	Zwischen 1995 und 2009	46
3	2010 oder später	60
		5.630

qd16b		
Jahr der Erneuerung des überwiegenden Teils der Oberlichter/Dachflächenfenster, wenn die Erneuerung 2010 oder später erfolgte		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd16 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.564
-7	Unbekannt	5
1	Zwischen 2010 und 2012	12
2	2013	6
3	2014	5
4	2015	7
5	2016	9
6	2017 oder später	16
		5.630

D_Fen_glasart		
Art der Verglasung der Oberlichter/Dachflächenfenster		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd13 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.276
-7	Unbekannt	31
1	Ein-Scheiben-Glas	66
2	Zwei-Scheiben-Glas (auch Kastenfenster oder Verbundfenster)	228
3	Drei-Scheiben-Glas	23
		5.630

qd18		
Überwiegende Art des Sonnenschutzes an den Oberlichtern/Dachflächenfenstern		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qd13 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.276
-7	Unbekannt	22
1	Sonnenschutzverglasung	31
2	Außenliegende variable Sonnenschutzvorrichtung (z.B. Lamellen-Raffstoren)	31
3	Außenliegende feststehende Sonnenschutzvorrichtung	8
4	In der Verglasung liegende Sonnenschutzvorrichtung	12
5	Innenliegende Sonnenschutzvorrichtung	31
6	Keine Sonnenschutzvorrichtung	213
		5.630

fUG_ant_kond		
Anteil der beheizten/gekühlten Fläche der Untergeschosse in Prozent		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	q65b0 = 1	
Erläuterung	<p>Gemeint ist der Flächenanteil, der im Winter regelmäßig beheizt wird. Gibt es darüber hinaus Flächen, die im Sommer regelmäßig oder gar ganzjährig gekühlt werden, so zählen diese ebenfalls dazu.</p> <p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von fünf Klassen auswählen. Diese fünf Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable fUG_ant_kond herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voll beheizt/gekühlt (nahe 100 %) => 100 % - Weitestgehend beheizt/gekühlt (> 75 %) => 88 % - Überwiegend beheizt/gekühlt (> 50 %) => 63 % - Geringer Anteil beheizt/gekühlt (ca. 25 %) => 25 % - Unbeheizt/nicht gekühlt (< 10 %) => 5 % 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	3.208
[0;100]	gültige Ausprägungen	2.416
		5.630

qe2		
Vorhandensein von Wärmedämmschichten an den Wänden zwischen den beheizten/gekühlten Bereichen in den Untergeschossen und dem Erdreich oder unbeheizten Räumen		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	fUG_ant_kond > 0, Ausnahme: siehe Erläuterung	
Erläuterung	In späteren Fragebogenversionen weisen auch Gebäude die Ausprägung „Trifft nicht zu“ auf, für die die Befragungspersonen keinen metrischen Wert angeben konnten und für die stattdessen „Unbeheizt/nicht gekühlt (< 10 %)“ angegeben wurde.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.073
-7	Unbekannt	297
1	Ja, ganz	367
2	Ja, teilweise	153
3	Nein	734
		5.630

qe3		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer Dämmung der Bodenplatte und/oder der Kellerdecke zu unbeheizten Untergeschossen		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	1.076
0	Nein	2.523
1	Ja	1.504
		5.630

qe4		
Ort der Wärmedämmung von Bodenplatte/Geschossdecke		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qe3 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.120
-7	Unbekannt	64
1	Auf, in oder unter der Bodenplatte	1.268
2	Unter oder in der Geschossdecke zum unbeheizten Bereich	123
3	Sowohl als auch	49
		5.630

qe5a		
Überwiegende Dämmstoffdicke (in Klassen) der Wärmedämmschicht an der Bodenplatte/Kellerdecke in Zentimeter		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qe3 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.120
-7	Unbekannt	549
1	Bis 2 cm	17
2	3 - 5 cm	199
3	6 - 9 cm	273
4	10 - 13 cm	304
5	14 - 17 cm	64
6	18 - 21 cm	47
7	22 cm oder mehr	51
		5.630

qe6		
Zeitpunkt der überwiegenden Anbringung der Wärmedämmschicht an der Bodenplatte/Kellerdecke		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qe3 = 1	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.120
-7	Unbekannt	21
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	1.145
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	338
		5.630

UG_nach_djk		
Jahresklasse der Wärmedämmschicht an der Bodenplatte/Kellerdecke im Fall der nachträglichen Anbringung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qe6 = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.286
1	Vor 1995	67
2	Zwischen 1995 und 2001	65
3	Zwischen 2002 und 2009	77
4	2010 oder später	129
		5.630

beheizungsart		
Überwiegende Beheizungsart		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	<p>Zentralheizung: Heizwärmeversorgung eines Gebäudes aus einer zentralen Heizanlage im Gebäude, ohne dass andere Gebäude mitversorgt werden.</p> <p>Blockheizung: Gemeinsame Beheizung mehrerer, aneinander grenzender Gebäude in einer Zeile oder einem Block.</p> <p>Fernwärme/Nahwärme: Heizwärmeversorgung mehrerer getrennter Gebäude oder Blocks über wärmegeämmte Rohrleitungssysteme.</p> <p>Dezentrale Heizung: Entweder direkte Beheizung der Räume über Öfen, elektrische oder gasbetriebene Raumheizgeräte sowie brennstoffbetriebene Strahlungsheizgeräte (z.B. in Hallen) oder indirekte Beheizung (z.B. über Etagenheizung).</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	55
1	Zentralheizung	3.547
2	Blockheizung	229
3	Fernwärme/Nahwärme	1.043
4	Dezentrale Heizung	229
		5.630

energetraeger		
Überwiegend verwendeter Energieträger im Gebäude		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	39
1	Erdgas	2.806
2	Flüssiggas	167
3	Heizöl	663
4	Bioöl, Biogas (auch Biogas aus dem Erdgasnetz, wenn Anteil laut Liefervertrag > 50 %)	26
5	Holz (Pellets, Hackschnitzel)	149
6	Andere feste Biomasse (z.B. Stroh)	4
7	Kohle	2
8	Elektrischer Strom (z.B. bei elektrischer Wärmepumpe)	204
9	Nah- oder Fernwärme	1.043
		5.630

w_erb_kat		
Kategorie des Haupt-Wärmeerzeugers		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	70
1	zentral elektrisch	103
2	dezentral elektrisch	98
3	zentral Brennstoff	3.660
4	dezentral Brennstoff	129
5	Nah- oder Fernwärme	1.043
		5.630

w_erz_art		
Haupt-Wärmeerzeuger		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	352
10	Sonstiger zentraler elektrischer Wärmeerzeuger oder keine Angabe	2
11	Wärmepumpe	61
12	zentraler, elektrisch beheizter Wärmeerzeuger	39
20	Sonstiger dezentraler elektrischer Wärmeerzeuger oder keine Angabe	1
21	Elektrische Direktheizung	59
22	Elektrische Nachtspeicherheizung	37
30	Sonstiger zentraler brennstoffbetriebener Wärmeerzeuger oder keine Angabe	6
31	Heizkessel	3.393
32	Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (z.B. BHKW)	174
33	Wärmepumpe (mit Brennstoff betrieben)	66
40	Sonstiger dezentraler brennstoffbetriebener Wärmeerzeuger oder keine Angabe	2
41	Öfen, dezentral, mit Brennstoff betrieben	45
42	Gasbetriebene Hell- oder Dunkelstrahler	52
43	Dezentrale Etagenheizung	28
50	Sonstige Nah- oder Fernwärme oder keine Angabe	2
51	Heizwerk mit fossilem Brennstoff	350
52	Heizwerk mit erneuerbarem Brennstoff	162
53	Kraft-Wärme-Kopplung mit fossilem Brennstoff	198
54	Kraft-Wärme-Kopplung mit erneuerbarem Brennstoff	33
55	Abwärme (z.B. aus industriellen Prozessen)	41
		5.630

qg9		
Art des Kesseltyps		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	w_erb_art = 31	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	2.231
-7	Unbekannt	513
1	Standard-Heizkessel	1.480
2	Niedertemperatur-Heizkessel	376
3	Brennwertkessel	1.024
		<hr/> 5.630

qg10		
Art der Wärmequelle der Wärmepumpe		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	w_erz_art ∈ [11;33]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.497
-7	Unbekannt	34
1	Außenluft	48
2	Erdreich	31
3	Grundwasser	8
4	Abluft	6
		5.630

qg11		
Art der wärmeerzeugenden Maschine in der Kraft-Wärme-Kopplungsanlage		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	w_erb_art = 32	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.450
-7	Unbekannt	34
1	Gas- oder Diesel-Motor	113
2	Mikro-Gasturbine	2
3	Gasturbine	15
4	Brennstoffzelle	8
5	Stirlingmotor	2
6	ORC (Organic Rankine Cycle)	
		5.630

qg13		
Überwiegende Art der Heizwärmeübergabe in der Nutzungsfläche		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Mit Heizwärmeübergabe bezeichnet man die Anlagen, die Heizwärme in den Raum bringen, also z.B. Heizkörper.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	138
1	Heizkörper	3.802
2	Konvektoren	130
3	Fußbodenheizung	363
4	Deckenheizung (bzw. Heiz-Kühl-Decke)	121
5	Thermisch aktivierte Bauteile (Systeme, welche Gebäudemassen zur Temperaturregulierung nutzen, z.B. thermoaktive Decke)	16
6	Deckenstrahlplatten	62
7	Luftheizung (erzeugte Wärme wird über ein Gebläse oder eine raumluftechnische Anlage eingebracht)	471
		5.630

qg14		
Zeitpunkt der Installation des Haupt-Wärmeerzeugers bzw. des Anschlusses an die Fern- oder Nahwärme		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	234
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	1.884
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	2.985
		5.630

qg18		
Zeitpunkt der Wärmedämmung des überwiegenden Teils der heute vorhandenen Rohrleitungen für die Heizwärmeverteilung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Die Merkmalsausprägung "Noch gar nicht" (Code = 4) gibt es erst in späteren Fragebogenversionen.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	506
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	2.598
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	1.673
4	Noch gar nicht	322
5	Keine Rohrleitungen vorhanden	4
		5.630

qg21		
Überwiegende Art der Erwärmung des Trinkwarmwassers		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	173
1	Über die Heizung (d.h. über das vorher genannte zentrale Wärmeerzeugungssystem für die Heizung)	2.556
2	Eigenes zentrales Wärmeerzeugungssystem nur für Trinkwasser	194
3	Dezentrale elektrisch betriebene Wärmeerzeuger (z.B. elektrischer Untertischspeicher)	1.507
4	Dezentrale brennstoffbetriebene Wärmeerzeuger (z.B. Gas-Durchlauferhitzer)	193
5	Es gibt keine Trinkwarmwasser-Erwärmung	480
		5.630

qg21a		
Indikatorvariable: Vorhandensein einer Wärmedämmung der Verteilrohre für Trinkwarmwasser		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qG21 ∈ [1;2;-7]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	2.701
-7	Unbekannt	544
0	Nein	354
1	Ja	2.025
		5.630

qg22		
Vorhandensein einer Solaranlage auf dem Dach bzw. an der Fassade		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	35
1	Ja, eine Solarwärmanlage (auch Sonnenkollektor oder Solarthermie genannt) vorhanden	121
2	Ja, eine Solarstromanlage (auch PV- oder Fotovoltaik-Anlage genannt) vorhanden	547
3	Ja, beides vorhanden	18
4	Nein, keine Solaranlage vorhanden	4.382
		5.630

qg23		
Art der Kollektoren in der Solarwärmeanlage		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qG22 ∈ [1;3]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.485
-7	Unbekannt	26
1	Flachkollektoren	84
2	Vakuumpöhrren-Kollektoren	26
3	Luftkollektoren	3
		5.630

qg23a		
Nutzungsart der Solarwärmanlage		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qG22 ∈ [1;3]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.485
-7	Unbekannt	6
1	Nur zur Trinkwarmwassererzeugung	63
2	Nur zur Heizungsunterstützung	21
3	Zur Trinkwarmwassererzeugung und Heizungsunterstützung	47
4	Für Prozesswärme (Wärme, die für technische Prozesse benötigt wird, insbesondere in der Industrie)	2
		5.630

qg25		
Jahr der Installation der Solarwärmanlage		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qG22 ∈ [1;3]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.485
-7	Unbekannt	5
1	Vor 2010	75
2	Zwischen 2010 und 2012	35
3	2013	6
4	2014	5
5	2015	6
6	2016 oder später	7
		5.630

qg12x1		
Indikatorvariable: Vorhandensein eines sonstigen Wärmeerzeuger neben dem Haupt-Wärmeerzeuger (und ggf. der Solarwärmeanlage), z.B. für die Spitzenlast		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	234
0	Nein	4.399
1	Ja	470
		<hr/> 5.630

qg12x2		
Art des Brennstoffs des sonstigen Wärmeerzeugers		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qg12x1 = 1	
Erläuterung	Die Ausprägung "Prozessabwärme" wurde erst im Rahmen der Editierung der Freitexteintragungen gebildet.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.154
-7	Unbekannt	14
1	Erdgas, Flüssiggas oder Heizöl	316
2	Biogas oder Bioöl	6
3	Holz, Stroh o.ä.	47
4	Kohle	2
5	Elektrischer Strom	79
7	Prozessabwärme	6
		5.630

qh1		
Vorhandensein zentraler raumluftechnischer Anlagen zur mechanischen Lüftung von Nutzungsflächen im Gebäude		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Nicht gemeint sind hier Umluft- bzw. Luftheizungsanlagen, die keine frische Außenluft in die Räume bringen, oder dezentrale Kleinanlagen, wie z.B. WC-Lüfter oder mobile Klimageräte.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	72
1	Nein, Fensterlüftung	3.590
2	Nein, nur dezentrale Anlage(n) vorhanden	312
3	Ja, zentrale Anlage(n) vorhanden	1.129
		5.630

f_ant_belueftet		
Anteil der Nutzungsfläche, der zentral mechanisch be- bzw. entlüftet wird		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	<p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von fünf Klassen auswählen. Diese fünf Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable f_ant_belueftet herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vollständig (gesamte Nutzungsfläche) => 100 % - Weitestgehend (> 75 % der Nutzungsfläche) => 88 % - Überwiegend (> 50 % der Nutzungsfläche) => 63 % - Teilweise (ca. 25 % der Nutzungsfläche) => 25 % - In geringem Maße (nur spezielle Räume) (< 10 % der Nutzungsfläche) => 5 % 	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
[0;100]	gültige Ausprägungen	1.129
		5.630

qh3_1		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Wärmerückgewinnung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	753
1	Ja	332
		5.630

qh3_2		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumluftechnischen Anlage(n) - Heizen (zusätzlich zur Wärmerückgewinnung)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	662
1	Ja	423
		5.630

qh3_3		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Kühlen		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	750
1	Ja	335
		5.630

qh3_4		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Befeuchten		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	997
1	Ja	88
		5.630

qh3_5		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Entfeuchten		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	934
1	Ja	151
		5.630

qh3_6		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Abluft		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	264
1	Ja	821
		5.630

qh3_7		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Zuluft		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	354
1	Ja	731
		5.630

qh3_8		
Indikatorvariable: Funktion der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n) - Umluft		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	44
0	Nein	766
1	Ja	319
		5.630

qh5		
Zeitpunkt der überwiegenden Installation der zentralen raumlufotechnischen Anlage(n)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qh1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.495
-7	Unbekannt	30
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	607
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	492
		5.630

qi1		
Vorhandensein einer Kühlung mit zentralen mechanischen Kälteanlagen		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Es geht nur um zentrale Anlagen zur Kälteerzeugung. Diese versorgen zentrale raumluftechnische Anlagen oder Raumkühlssysteme mit einem kalten Medium. Dieses Medium ist oft Kaltwasser, kann aber auch ein anderes Kältemittel sein (etwa in Direktverdampfern von Multisplitanlagen). Nicht gemeint sind hier kleine mechanische Kälteanlagen in einzelnen Räumen, z.B. Splitgeräte in Serverräumen oder mobile Klimageräte.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	104
1	Nein, keine mechanische Kühlung	4.195
2	Nein, nur dezentrale mechanische Kälteanlage(n) vorhanden	320
3	Ja, zentrale Kälteanlage(n) vorhanden	484
		5.630

freie_kuehlung		
(Ggf. zusätzliches) Vorhandensein einer passiven Kühlung durch sommerliche Nachtlüftung oder einer freien Kühlung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	<p>Bei passiver Kühlung durch sommerliche Nachtlüftung werden in kühlen Sommernächten die Fenster oder spezielle Außenluftdurchlässe geöffnet, um das Gebäude frei, d.h. ohne mechanischen Antrieb, mit kühler Luft zu durchströmen und damit zu kühlen.</p> <p>Von freier Kühlung spricht man, wenn z.B. die Rückkühlwerke der zentralen Kälteerzeugungsanlagen in der Übergangszeit zur Kühlung genutzt werden, ohne dass Kälteerzeuger betrieben werden, oder wenn z.B. mit Grundwasser gekühlt wird.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	184
1	Ja, ausschließlich passive Kühlung durch sommerliche Nachtlüftung	637
2	Ja, ausschließlich freie Kühlung z.B. durch Rückkühlwerke, Grundwasser o.ä.	94
3	Ja, beides	42
4	Nein	4.146
		5.630

f_ant_gekuehlt		
Anteil der Nutzungsfläche, der zentral mechanisch gekühlt wird		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	q1 = 3	
Erläuterung	<p>Konnte eine Befragungsperson keinen metrischen Wert angeben, musste sie eine von fünf Klassen auswählen. Diese fünf Klassen sind nachfolgend aufgeführt, wobei jeweils nach dem Pfeil (=>) der unterstellte metrische Wert aufgeführt wird, der für die Bildung der Variable f_ant_gekuehlt herangezogen wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vollständig (gesamte Nutzungsfläche) => 100 % - Weitestgehend (> 75 % der Nutzungsfläche) => 88 % - Überwiegend (> 50 % der Nutzungsfläche) => 63 % - Teilweise (ca. 25 % der Nutzungsfläche) => 25 % - In geringem Maße (nur spezielle Räume, z.B. nur Serverräume) (< 10 % der Nutzungsfläche) => 5 % <p>Gebäude, für die q1 = Unbekannt ist, behalten diese Ausprägung bei der Variable f_ant_gekuehlt.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.036
-7	Unbekannt	104
[0;100]	gültige Ausprägungen	484
		5.630

qi3_1		
Indikatorvariable: Nutzungsart der zentralen mechanischen Kälteerzeugung - Raumkühlung und -klimatisierung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.140
-7	Unbekannt	1
0	Nein	64
1	Ja	419
		5.630

qi3_4		
Indikatorvariable: Nutzungsart der zentralen mechanischen Kälteerzeugung - Gewerbliche Kälte (für Kühl- oder Gefrierräume bzw. Prozesskälte)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi1 = 3	
Erläuterung	Unter „Gewerbliche Kälte“ werden nur größere Anlagen verstanden, die z.B. Kühl- oder Gefrierräume versorgen oder der Kühlung von Produktionsprozessen dienen. Nicht gemeint sind z.B. Haushaltsgeräte wie Kühlschränke oder Gefriertruhen.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.141
-7	Unbekannt	1
0	Nein	363
1	Ja	119
		5.630

qi4		
Art des Haupt-Kälteerzeugungssystems (Grundlast)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi1 = 3	
Erläuterung	Die Ausprägung "Kompressionskältemaschine (mit Gas betrieben)" wurde erst im Rahmen der Editierung der Freitexteintragungen gebildet.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.140
-7	Unbekannt	20
1	Kompressionskältemaschine (elektrisch betrieben)	424
2	Absorptionskältemaschine (mit Wärme betrieben)	28
3	Nah- oder Fernkälte	10
4	Andere	
6	Kompressionskältemaschine (mit Gas betrieben)	2
		5.630

qi5		
Art der Rückkühlung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi4 ∈ [1;2;6]	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.170
-7	Unbekannt	117
1	Wasserkühlung (Trockenkühler)	54
2	Wasserkühlung (Nasskühler)	49
3	Luftkühlung	234
		<hr/> 5.630

qi7		
Zeitpunkt der Installation der zentralen mechanischen Kälteerzeugung bzw. des Kühlsystems		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.140
-7	Unbekannt	9
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	189
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	286
		5.630

qi11		
Überwiegende Art der Kälteübergabe in der Nutzungsfläche		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qi1 = 3	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	5.140
-7	Unbekannt	28
1	Klimaanlage (raumluftechnische Anlage)	363
2	Ventilatorkonvektoren (z.B. in der Fensterbrüstung)	52
3	Kühldecke (bzw. Heiz-Kühl-Decke)	27
4	Thermisch aktivierte Bauteile	14
		5.630

qf1		
Überwiegende Art der Beleuchtung (bezogen auf die Nutzungsfläche des Gebäudes)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	57
1	Direkt (Licht fällt direkt auf den Arbeitsbereich)	3.889
2	Indirekt (Licht, das von Decken und Wänden reflektiert wird)	260
3	Direkt/indirekt	897
		5.630

qf2a		
Überwiegende Art der Lampen (bezogen auf die Nutzungsfläche des Gebäudes)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	207
1	Glühlampen oder Halogen-glühlampen	475
2	Leuchtstofflampen	2.850
3	LED	1.504
4	Speziallampen (z.B. Halogen-Metaldampflampen)	67
		5.630

qf5		
Überwiegende Art von LED		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	qf2a = 3	
Erläuterung	<p>LED-Lampen werden heute oft in Bauformen angeboten, mit denen Glühlampen oder Leuchtstoffröhren direkt ersetzt werden können, ohne dass die ganze Leuchte ausgetauscht werden muss. Man spricht dann von LED-Ersatzlampen.</p> <p>Ihre ganze Effizienz entfalten LED-Lampen hingegen in speziellen Leuchten, die auf den Einsatz von LED-Lampen optimiert sind. Ein solcher Austausch ist aber mit deutlich höheren Kosten verbunden als der Einsatz von Ersatzlampen.</p>	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	4.120
-7	Unbekannt	140
1	LED (Ersatzlampe)	710
2	LED (spezielle Leuchte für LED)	654
		5.630

qf7_1		
Indikatorvariable: Art der Beleuchtungssteuerung im überwiegenden Teil der Nutzungsfläche - Manuell (durch Betätigen von Schaltern)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	52
0	Nein	265
1	Ja	4.786
		5.630

qf7_2		
Indikatorvariable: Art der Beleuchtungssteuerung im überwiegenden Teil der Nutzungsfläche - Bewegungsmelder (bzw. Präsenzmelder)		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	52
0	Nein	3.999
1	Ja	1.052
		5.630

qf7_3		
Indikatorvariable: Art der Beleuchtungssteuerung im überwiegenden Teil der Nutzungsfläche - Tageslichtsteuerung		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	52
0	Nein	4.665
1	Ja	386
		5.630

qf7_5		
Indikatorvariable: Art der Beleuchtungssteuerung im überwiegenden Teil der Nutzungsfläche - Zeitschaltung		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	Die Variable wurde erst im Rahmen der Editierung der Freitexteintragungen gebildet.	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	52
0	Nein	5.050
1	Ja	1
		5.630

qf8		
Zeitpunkt der Installation der Beleuchtungsanlage im überwiegenden Teil der Nutzungsfläche		
Variablenart	Originalvariable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	thermisch_konditioniert = 2	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
-8	Trifft nicht zu	521
-7	Unbekannt	145
1	Schon bei der Errichtung des Gebäudes	2.424
2	Erst nach der Errichtung des Gebäudes	2.534
		5.630

hk_geb		
Hauptkategorie des Gebäudes		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
1	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude	1.025
2	Gebäude für Forschung und Hochschullehre	135
3	Gebäude für Gesundheit und Pflege	193
4	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude	1.135
5	Gebäude für Kultur und Freizeit	557
6	Sportgebäude	403
7	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude	367
8	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude	1.346
9	Handelsgebäude	253
10	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung)	150
11	Verkehrsgebäude	60
		5.630

uk_geb		
Unterkategorie des Gebäudes		
Variablenart	generierte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
-555	Fall aufgrund von zu hohem Hochrechnungsfaktor entfernt	6
100	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Sonstiges Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude	12
101	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Parlaments- oder Gerichtsgebäude	21
102	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Öffentliches Verwaltungs- oder Ämtergebäude, Rathaus	311
103	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Bürogebäude	601
104	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Rundfunk- oder Fernsehanstalt	4
105	Büro-, Verwaltungs- oder Amtsgebäude: Polizeipräsidium oder -station, Bürogebäude sonstiger Bereitschaftsdienste	76
200	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Sonstiges Gebäude für Forschung und Hochschullehre	8
201	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Hörsaalgebäude	20
202	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Verwaltungs- oder Seminargebäude	25
203	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Labor mit geringen Anforderungen an die Raumluftechnik, z.B. Medizin, Informatik	33
204	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Labor mit hohen Anforderungen an die Raumluftechnik, z.B. Chemie, Tierforschung	22
205	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Bürogebäude von Forschungsanstalten ohne Lehre	14
206	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Laborgebäude von Forschungsanstalten und Unternehmen (Labor mit geringen Anforderungen an die Raumluftechnik)	7
207	Gebäude für Forschung und Hochschullehre: Laborgebäude von Forschungsanstalten und Unternehmen (Labor mit hohen Anforderungen an die Raumluftechnik)	6
300	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Sonstiges Gebäude für Gesundheit und Pflege	5
301	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Hochschulklinik	3
302	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Krankenhaus	46

303	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Gebäude für teilstationäre Versorgung (z.B. Tagesklinik, Geburtshaus)	11
304	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Rehabilitation	23
305	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Kur und Genesung	4
306	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Medizinisches Versorgungszentrum, Ärztehaus	12
307	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Arztpraxis	24
309	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Altenheim/Altenpflegeheim (ohne eigene Haushaltsführung der Bewohner/innen)	42
310	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Pflegeheim für Behinderte (ohne eigene Haushaltsführung der Bewohner/innen)	8
311	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Psychiatrische Pflegeheim (ohne eigene Haushaltsführung der Bewohner/innen)	4
312	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Tagespflegeeinrichtung	9
313	Gebäude für Gesundheit und Pflege: Hospiz	2
400	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude	4
401	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Schule, allgemein	408
402	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Ganztageschule	154
403	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Internatsschule	6
404	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Förder-, Sonderschule	42
405	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Berufsbildende Schule (gewerblich, wirtschaftlich)	24
406	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Berufsbildende Schule (mit höherer technischer Ausstattung, z.B. Werkstätten)	21
407	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Berufsakademie, Berufskolleg	4
408	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Bildungszentrum	27
409	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Ausbildungsstätte	10
410	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Volkshochschule	18
411	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: KiTa	201
412	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: KiTa mit Küche	204
414	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Alltagsstätte	2

415	Schule, Kindertagesstätte und sonstiges Betreuungsgebäude: Jugendzentrum	10
500	Gebäude für Kultur und Freizeit: Sonstiges Gebäude für Kultur und Freizeit	15
501	Gebäude für Kultur und Freizeit: Bibliothek/Archiv (einfach, z.B. Stadtbücherei)	22
502	Gebäude für Kultur und Freizeit: Bibliothek/Archiv (höher technisiert, z.B. Unibibliothek)	8
503	Gebäude für Kultur und Freizeit: Ausstellungsgebäude (Museen, Galerien)	93
504	Gebäude für Kultur und Freizeit: Oper, Theater und Veranstaltungshalle, Kino, Konferenzzentrum	46
505	Gebäude für Kultur und Freizeit: Freizeit-, Gemeinschafts-, Bürgerhaus	370
506	Gebäude für Kultur und Freizeit: Spielkasino, -bank, -halle	3
600	Sportgebäude: Sonstiges Sportgebäude	8
601	Sportgebäude: Einfeldhalle	91
602	Sportgebäude: Mehrfeldhalle	64
603	Sportgebäude: Gymnastikhalle	8
604	Sportgebäude: Sporthalle mit Mehrzwecknutzung	88
605	Sportgebäude: Hallenbad	34
606	Sportgebäude: Spaß- und Freizeitbad	11
607	Sportgebäude: Thermalbad	4
608	Sportgebäude: Hallenbad mit Freibadanlage	5
609	Sportgebäude: Kegelbahn/Bowling	5
610	Sportgebäude: Schießstand	12
611	Sportgebäude: Raumschießanlage	9
612	Sportgebäude: Reithalle	9
614	Sportgebäude: Tennishalle	13
615	Sportgebäude: Fitnessstudio	8
616	Sportgebäude: Gebäude für Sportaußenanlage (Tribünen-, Umkleidegebäude)	34
700	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Sonstiges Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude	2
701	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Herberge, Ferienheim, Ferienhaus, Hotel/Pension einfach	117
702	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Sterne-Hotel	57

703	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Ausschankwirtschaft	14
704	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Speisegaststätte (einfach)	89
705	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Restaurant (gehoben)	47
706	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Mensa/Kantine	17
707	Beherbergungs- oder Unterbringungsgebäude, Gastronomie- oder Verpflegungsgebäude: Gemeinschaftsunterkunft (z.B. Flüchtlingsheim, Kaserne, Kloster)	24
800	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Sonstiges Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude	16
801	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Gebäude für gewerbliche Produktion und Verarbeitung (z.B. Brauerei, Molkerei, Schlachthof)	107
802	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Gebäude für industrielle Produktion und Verarbeitung (z.B. Chemie, Metall, Textilien, Lebensmittel, Holz)	220
803	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Werkstattgebäude allgemein (z.B. von Handwerksbetrieben wie Klempner, Schlosser, Schreiner)	151
804	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Werkstattgebäude zur Wartung, Instandsetzung, Reparatur (von z.B. Kfz)	117
805	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Logistikimmobilie mit Toren bzw. Rampen	42
806	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Sonstiges Gebäude für Lagerung	269
807	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Feuerwehr, Rettungswache	395
808	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Straßenmeisterei, Bauhof u.ä.	17
809	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Fuhrpark	8
810	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Zentrales Wirtschaftsgebäude (z.B. Zentralküche oder -wäscherei in Krankenhaus)	3
811	Produktions-, Werkstatt-, Lager- oder Betriebsgebäude: Rechenzentrum	1
900	Handelsgebäude: Sonstiges Handelsgebäude	4
901	Handelsgebäude: Handelsgebäude des Lebensmitteleinzel- und -großhandels	56
902	Handelsgebäude: Handelsgebäude des Non-Food-Einzel- und -Großhandels	153
903	Handelsgebäude: Einkaufszentrum, Shopping-Mall	11

904	Handelsgebäude: Markthalle	2
905	Handelsgebäude: Messehalle	2
906	Handelsgebäude: Von Dienstleistern (z.B. Frisör, Kosmetik) genutztes Ladengebäude	25
1000	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Sonstiges Technikgebäude	17
1001	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Kraftwerk (Gesamtanlage für Energieversorgung)	7
1002	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Gebäude für Lenkung, Steuerung, Überwachung und Nachrichtenübermittlung (z.B. Stellwerk, Leuchtturm)	6
1003	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Gebäude für Energieversorgung (z.B. Fernheizwerk, Tankstelle)	71
1004	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Gebäude für Wasserversorgung	17
1005	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Gebäude für Abwasserbehandlung	27
1006	Technikgebäude (Ver- und Entsorgung): Gebäude für Abfallbehandlung	5
1100	Verkehrsgebäude: Sonstiges Verkehrsgebäude	6
1101	Verkehrsgebäude: Park-/Garagegebäude, Fahrradparkhaus	32
1102	Verkehrsgebäude: Halle für sonstige Verkehrsmittel (z.B. für Flugzeuge, Schienenfahrzeuge)	9
1103	Verkehrsgebäude: Gebäude zur Pflege von Fahrzeugen (z.B. Waschstraße)	7
1104	Verkehrsgebäude: Empfangsgebäude (Bahnhof, Busbahnhof, Flughafen, Schiffsterminal)	6
		5.630

bl		
Bundesland		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	-	
Code	Beschreibung	N
1	Schleswig-Holstein	231
2	Freie und Hansestadt Hamburg	46
3	Niedersachsen	1.039
4	Freie Hansestadt Bremen	17
5	Nordrhein-Westfalen	1.301
6	Hessen	365
7	Rheinland-Pfalz	423
8	Baden-Württemberg	804
9	Freistaat Bayern	426
10	Saarland	94
11	Berlin	90
12	Brandenburg	224
13	Mecklenburg-Vorpommern	110
14	Freistaat Sachsen	98
15	Sachsen-Anhalt	161
16	Freistaat Thüringen	201
		5.630

regiostar17		
Regionalstatistischer Raumtyp (RegioStaR 17)		
Variablenart	zugespielte Variable aus exogener Quelle	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Quelle: BMVI/BBSR Zugespielt über den Regionalschlüssel der Kommune, auf dessen Gemarkung das Gebäude steht.	
Code	Beschreibung	N
111	Metropolitane Stadregion - Metropole	446
112	Metropolitane Stadregion - Großstadt	293
113	Metropolitane Stadregion - Mittelstadt	354
114	Metropolitane Stadregion - Städtischer Raum	342
115	Metropolitane Stadregion - Kleinstädtisch, dörflicher Raum	207
121	Regiopolitane Stadregion - Regiopole	553
123	Regiopolitane Stadregion - Mittelstadt	156
124	Regiopolitane Stadregion - Städtischer Raum	297
125	Regiopolitane Stadregion - Kleinstädtischer, dörflicher Raum	275
211	Stadtreionsnahe ländliche Region - Zentrale Stadt	176
213	Stadtreionsnahe ländliche Region - Mittelstadt	258
214	Stadtreionsnahe ländliche Region - Städtischer Raum	384
215	Stadtreionsnahe ländliche Region - Kleinstädtischer, dörflicher Raum	559
221	Periphere ländliche Region - Zentrale Stadt	122
223	Periphere ländliche Region - Mittelstadt	338
224	Periphere ländliche Region - Städtischer Raum	258
225	Periphere ländliche Region - Kleinstädtischer, dörflicher Raum	612
		5.630

regiostar5		
Kompakter Regionalstatistischer Raumtyp (RegioStaR 5)		
Variablenart	zugespielte Variable aus exogener Quelle	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Quelle: BMVI/BBSR Zugespielt über den Regionalschlüssel der Kommune, auf dessen Gemarkung das Gebäude steht.	
Code	Beschreibung	N
51	Stadtregion - Metropole	446
52	Stadtregion - Regiopole und Großstadt	846
53	Stadtregion - Umland	1.631
54	Ländliche Region - Städte, städtischer Raum	1.536
55	Ländliche Region - Kleinstädtischer, dörflicher Raum	1.171
		5.630

regiostargem7		
Regionalstatistischer Gemeindetyp (RegioStaR Gem7)		
Variablenart	zugespielte Variable aus exogener Quelle	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Quelle: BMVI/BBSR Zugespielt über den Regionalschlüssel der Kommune, auf dessen Gemarkung das Gebäude steht.	
Code	Beschreibung	N
71	Metropole	446
72	Regiopole	553
73	Großstadt	293
74	Zentrale Stadt	298
75	Mittelstadt	1.106
76	Städtischer Raum	1.281
77	Kleinstädtischer, dörflicher Raum	1.653
		5.630

entwicklkreis		
Kreisspezifischer Entwicklungsindikator (BBSR)		
Variablenart	zugespielte Variable aus exogener Quelle	
Skalenniveau	kategorial	
Filterung	-	
Erläuterung	Quelle: BBSR Zugespielt über den Regionalschlüssel der Kommune, auf dessen Gemarkung das Gebäude steht.	
Code	Beschreibung	N
1	überdurchschnittlich schrumpfend	192
2	schrumpfend	936
3	keine eindeutige Entwicklungsrichtung	626
4	wachsend	2.745
5	überdurchschnittlich wachsend	1.131
		5.630

geb_f_laenge_n		
Freie Fassadenlänge des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Nord		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;543,6]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_f_laenge_o		
Freie Fassadenlänge des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Ost		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;456,7]	gültige Ausprägungen	5.628
		<u>5.630</u>

geb_f_laenge_s		
Freie Fassadenlänge des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Süd		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;517,8]	gültige Ausprägungen	5.628
		<hr/> 5.630

geb_f_laenge_w		
Freie Fassadenlänge des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung West		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;456,4]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_f_hoehe_mittel_iwu		
Mittlere Höhe der zum Gebäude gehörenden Hausumringe		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf</p> <p>Ursprünglich fehlende/ungültige Werte wurden, wenn möglich, vom IWU imputiert.</p>	
Code	Beschreibung	N
[2;41,7]	gültige Ausprägungen	5.630
		5.630

geb_f_flaeche_n_iwu		
Freie Fassadenfläche des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Nord		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf</p> <p>Ursprünglich fehlende/ungültige Werte wurden, wenn möglich, vom IWU imputiert und Lageungenauigkeiten wurden ignoriert.</p>	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;7191,4]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_f_flaeche_o_iwu		
Freie Fassadenfläche des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Ost		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf</p> <p>Ursprünglich fehlende/ungültige Werte wurden, wenn möglich, vom IWU imputiert und Lageungenauigkeiten wurden ignoriert.</p>	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;9680,1]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_f_flaeche_s_iwu		
Freie Fassadenfläche des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung Süd		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf</p> <p>Ursprünglich fehlende/ungültige Werte wurden, wenn möglich, vom IWU imputiert und Lageungenauigkeiten wurden ignoriert.</p>	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;7153,8]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_f_flaeche_w_iwu		
Freie Fassadenfläche des Gebäudes in Haupthimmelsrichtung West		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf</p> <p>Ursprünglich fehlende/ungültige Werte wurden, wenn möglich, vom IWU imputiert und Lageungenauigkeiten wurden ignoriert.</p>	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[0;9692,1]	gültige Ausprägungen	5.628
		5.630

geb_flaeche		
Gebäudegrundfläche in m2		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung		
Erläuterung	Im Rahmen der sog. Hüllflächenabwicklung gebildete Variable. Zur Hüllflächenabwicklung vgl. DataNWG-Projektinfo 6: https://www.datanwg.de/fileadmin/user/iwu/201110_IOER_Projektinfo_6_Huellflaechen_final.pdf	
Code	Beschreibung	N
[8;43941,7]	gültige Ausprägungen	5.630
		5.630

ober_bv_iwu		
Oberirdisches Brutto-Volumen der Gebäude in m³		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Aus Hüllflächendaten abgeleitete Maßzahl, die dem Produkt aus der Gebäudegrundfläche (geb_flaeche) und der mittleren Höhe der zum Gebäude gehörenden Hausumringe (geb_f_hoehe_mittel_iwu) entspricht. Fehlende Höhenwerte wurden durch das IWU imputiert.	
Code	Beschreibung	N
[19,5;589582,8]	gültige Ausprägungen	5.630
		5.630

ober_bgf		
Oberirdische Bruttogrundfläche (BGF) des Gebäudes		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	<p>Aus Screening- und Hüllflächendaten abgeleitete Maßzahl: Handelt es sich gemäß Screening um ein Flachdach oder flachgeneigtes Dach (Neigung $\leq 22^\circ$) oder um ein teilweise oder voll ausgebautes Steildach, entspricht die oberirdische BGF dem Produkt aus der Gebäudegrundfläche (geb_flaeche) und der Anzahl der Vollgeschosse gemäß Screening-Feststellung. Handelt es sich gemäß Screening dagegen um ein nicht ausgebautes Steildach (Neigung $> 22^\circ$; z.B. Satteldach, Pultdach, Schmetterlingsdach, Sheddach etc.), entspricht die oberirdische BGF dem Produkt aus der Gebäudegrundfläche (geb_flaeche) und der um 0,5 erhöhten Anzahl der Vollgeschosse gemäß Screening-Feststellung.</p> <p>Zu beachten ist, dass die Definition der Vollgeschosse im Screening anders als in der Breiterehebung definiert war. Im Screening wurden Steildächer als Obergeschosse gewertet, wenn sie ganz oder teilweise ausgebaut sind. Dabei wurde der nutzbare Anteil abgeschätzt und zur Anzahl der Obergeschosse addiert. Bei nicht ausgebauten Steildächern wird deshalb zur Berechnung der oberirdische BGF die Anzahl Vollgeschosse um 0,5 erhöht.</p>	
Code	Beschreibung	N
[8;78522,3]	gültige Ausprägungen	5.630
		5.630

f_fl_geo_iwu		
Fassadenfläche des Gebäudes gegen Außenluft in m²		
Variablenart	zugespielte, selbst erstellte Variable	
Skalenniveau	metrisch	
Filterung	-	
Erläuterung	Aus Hüllflächendaten abgeleitete Maßzahl. Fassadenfläche = Außenwandfläche + Fensterfläche. Fehlende Höhenwerte wurden durch das IWU imputiert.	
Code	Beschreibung	N
-7	Unbekannt	2
[19,8;29988,6]	gültige Ausprägungen	5.628
		<hr/> 5.630